

MAPPENWERKE

Mappe II **M A X B U R C H A R T Z** Mappe II
„RASKOLNIKOFF“ / Zehn Steinzeichnungen in Mappe, deren Umschlag als elfter gilt, mit einem Vorwort von Paul Erich Küppers. 100 Exemplare. Nr. 1 bis 30 vergriffen. Nr. 31 bis 100 auf Büttenpapier. Preis M. 200.— (fast vergriffen).

Jede Mappe und jedes Blatt sind von Burchartz signiert und numeriert.

Mappe V **I N M E M O R I A M W I L H E L M M O R G N E R** Mappe V
Sieben Linoleumschnitte in Mappe, deren Umschlag der Holzschnitt „Patroklidom“ schmückt (ein besonderer Abzug dieses Holzschnitts ist jeder Mappe beigegeben). Mit einer Einführung von Theodor Däubler und der „Westfalenballade“ von Adolf von Hatzfeld. 50 Mappen. Größe 70:52 cm (fast vergriffen) : je M. 500.—.

Die Mappen sind von Georg Tappert, dem Freunde Morgners, signiert, die Blätter von der Mutter; Däubler und von Hatzfeld signierten ihre Worte eigenhändig.

Mappe VI **M A R I E L A U R E N C I N** Mappe VI
„SOMMER“ / Vier Lithographien zu Adolf von Hatzfeld's Gedichten mit einer Einführung in der Laurencin Werk von André Salmon und einem Vorwort von René Schickele. Größe der Mappe 30:45 cm. 100 Mappen. /

Ausgabe A. vergriffen.

Ausgabe B: Die Mappe in Halbpergament, die Lithographien auf handgeschöpftem Bütten. Jeder Mappe hat Arthur Kaufmann, einer der Führer des „Jungen Rheinlands“, das Bildnis von Hatzfeld, Radierung auf Japan, beigegeben. Preis M. 1000.— (fast vergriffen).

Jede Mappe und jede Lithographie von der Künstlerin signiert, die Mappe und die Gedichte von A. von Hatzfeld.

Ausgabe C: Die Mappe in ganz Pappband, mit Rusticabezug, die Lithographien auf handgeschöpftem Bütten. 60 Mappen. /
Preis je M. 500.— (fast vergriffen).

Jede Mappe von der Künstlerin und dem Dichter signiert, die Lithographien von der Laurencin monogrammiert.